



# **BRATMANN-BOTE**

**NEUES VON CHRISTOPH BRATMANN  
MITGLIED DES NIEDERSÄCHSISCHEN LANDTAGS  
UND RATSHERR DER STADT BRAUNSCHWEIG**



**CHRISTOPH BRATMANN MDL**  
***Löwenstark für Braunschweig***

# Liebe Leserinnen und Leser,

die Sommerferien stehen vor der Tür und es ist bereits ziemlich heiß. Hitzig sind auch manche politischen Debatten, sowohl im Rat, im Landtag als auch vor allem auch in den sozialen Netzwerken.



Vor allem auch SPD-intern ist die Nervosität vielerorts groß, was angesichts der Umfragewerte und der jüngsten Wahlergebnisse nicht verwundert. Der Rücktritt von Andrea Nahles war vor diesem Hintergrund konsequent und verdient Respekt. Es wäre aber völlig verfehlt, ihr allein die Schuld an den Entwicklungen der letzten Monate zu geben. Manchmal habe ich den Eindruck, wir kultivieren das Abarbeiten an früheren Vorsitzenden und nicht das Lernen aus Fehlern. Dass es möglich ist, mit den richtigen Inhalten und dem dazu passenden Personal als SPD wieder Wahlen zu gewinnen, haben wir in den letzten Jahren sowohl in Braunschweig als auch in Niedersachsen bewiesen. Viel hängt davon ab, dass wir uns inhaltlich auf das Wesentliche sozialdemokratischer Politik konzentrieren und Erreichtes auch selbstbewusst nach außen vertreten.

Kurz vor der Sommerpause stehen nun die Eckdaten des Entwurfs für den niedersächsischen Landeshaushalt, welcher diesmal ein Gesamtvolumen von 34 Milliarden Euro hat. Wichtig sind für mich insbesondere die Mehrinvestitionen im Bildungsbereich, so erhalten Lehrkräfte an Grund- Haupt- und Realschulen mehr Geld für ihre wichtige Tätigkeit im Rahmen einer Stellenzulage und bei der Beruflichen Bildung wird in die Verbesserung der Unterrichtsversorgung investiert und die Berufsbildenden Schulen erhalten erstmals ein festes Vertretungsbudget. Als Sprecher für berufliche Bildung freue ich mich, dass weitgehend erfüllt wurde, was ich schon länger eingefordert hatte. Aber auch in den wichtigen Bereichen Pflege, Wohnen und Klimaschutz wird mehr investiert. Nach der Sommerpause geht der Haushaltsplanentwurf in die Beratungen und wir müssen sehen, wo wir aus Braunschweiger Sicht noch für die ein oder andere Verbesserung streiten müssen.

Ich wünsche Ihnen und Euch nun eine schöne Sommerzeit und hoffe wir sehen uns bei meinem Grillfest am 23.08. an gewohnter Stelle im Kleingartenverein Eichental.

Herzliche Grüße,

*Christoph Bräse*



## **Zukunftstag: Schülerinnen und Schüler besuchen die SPD-Fraktion**

Einmal Politik machen wie die Landtagsabgeordneten – für zahlreiche Schülerinnen und Schüler wurde dies für einen Tag möglich.

Die SPD Landtagsfraktion lud zum Zukunftstag 2019 ein und über 60 Schülerinnen und Schüler nahmen diese Einladung an. Im Rahmen eines Planspiels wurde dann von der Antragstellung bis zur Plenardebatte ein komplettes politisches Verfahren durchgespielt.

Aus Braunschweig waren in diesem Jahr insgesamt sieben Schülerinnen und Schüler dabei, die von den drei Braunschweiger Abgeordneten Dr. Christos Pantazis, Annette Schütze und Christoph Bratmann begleitet wurden.

Da der ursprüngliche Termin des Zukunftstages genau in eine Plenarwoche fiel, musste ein Ersatztermin für den Landtag gefunden werden. Dies änderte aber nichts am abwechslungsreichen und interessanten Erlebnis sowohl für die Schülerinnen und Schüler, als auch für die Landtagsabgeordneten.



## **Ratsfraktion: Im Amt des Vorsitzenden bestätigt**

Christoph Bratmann bleibt Vorsitzender der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Braunschweig. Bei der turnusmäßigen Neuwahl des Fraktionsvorstandes zur Halbzeit der Wahlperiode wurde Bratmann einstimmig von der Fraktion am Montag, 29. April im Amt bestätigt.

Bratmann verstand das Ergebnis als Lob und Ansporn zugleich. Er verwies auf die wichtigen bisherigen Erfolge, wie die z.B. Schaffung von sozialem Wohnraum, die Verbesserung der Bus- und Bahntakte, den Ausbau der Kinderbetreuung und weitere welche von der SPD als stärkste Fraktion angeschoben wurden.



## **Städtebauförderung: 3 Millionen Euro für Braunschweig aus Bund und Land**

Insgesamt 181,5 Millionen Euro werden im Rahmen des Städtebauförderprogramms 2019 auf Kommunen in ganz Niedersachsen verteilt. Davon kommen 2.892.000 Euro in unsere Löwenstadt.

Besonders freuen sich darüber Christoph Bratmann und Annette Schütze in deren Wahlkreisen das Donauviertel, die Bahnstadt und das Westliche Ringgebiet liegen, welche direkt von den Förderprogrammen profitieren.



## Türkische Wirtschaftsdelegation zu Besuch in Braunschweig

Im Rahmen eines Braunschweig Besuchs hatte sich eine Wirtschaftsdelegation aus dem türkischen Diyarbakir mit dem Fraktionsvorsitzenden der SPD im Rat der Stadt Braunschweig, Christoph Bratmann, getroffen.

Burchard Tayinlamak, der Präsident der Vereinigung der Industrie Handelskammer Diyarbakir, Ercan Tayinlamak der Präsident des Wirtschaftsverbandes von Diyarbakir, Ali Karakas der Präsident des Amed Sportclubs und der lokale Unternehmer Salih Akin tauschten sich mit Bratmann über Wirtschaftsthemen aus.



## **Christoph Bratmann im Gespräch beim CJD Braunschweig**

Kirk Chamberlain, Gesamtleiter des CJD Braunschweig/Wolfsburg/Salzgitter und Matthias Kleiner der Schulleiter der Christophorusschule Braunschweig hatten Christoph Bratmann als Kultuspolitiker des Landes und in seiner Funktion als Braunschweiger Schulausschussvorsitzender zum gemeinsamen Austausch eingeladen.

Das CJD Braunschweig existiert bereits seit 1977 als privater Bildungsanbieter und legt besonderen Wert auf eine individuelle Betreuung seiner Schülerinnen und Schüler, was laut Bratmann auch in den Regelschulen immer wichtiger wird.

Neben der Vorstellung der eigenen Bildungseinrichtung ging es Chamberlain und Kleiner auch um die Förderung der Einrichtung aus Landesmitteln. Christoph Bratmann bot einen Gesprächstermin im Arbeitskreis Kultus im Landtag an, um die Thematik in einer größeren Runde fortzuführen.



## **Der Verein AntiRost wird 15 Jahre alt – Christoph Bratmann gratuliert**

Der Verein ist in einer alten Industriehalle der Braunschweigischen Maschinen Bauanstalt (BMA) angesiedelt und wurde von Seniorinnen und Senioren, vorwiegend aus dem handwerklichen oder industriellen Bereich gegründet. In den Räumen und Werkstätten finden sich für handwerklich Interessierte zahlreiche Möglichkeiten der Betätigung. So ist der Verein mittlerweile stadtwweit bekannt für seine Arbeit mit Schülerinnen und Schülern, bei der es darum geht, praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten zu vermitteln. Ein beispielhaftes Projekt generationenübergreifender Arbeit!

Seit 15 Jahren nun schon besteht der Verein AntiRost e.V. im Westlichen Ringgebiet. Zum Jubiläum waren zahlreiche Gäste und Freunde des Vereins geladen und Christoph Bratmann freute sich, als örtlicher Landtagsabgeordneter und Ratsherr persönlich mit einem Grußwort zu gratulieren.

Der SPD-Landespolitiker überbrachte zudem Glückwünsche von Sozialministerin Carola Reimann und Ministerpräsident Stephan Weil. Letzterer besuchte im August 2017 zusammen mit Christoph Bratmann den Verein AntiRost und zeigte sich ebenfalls beeindruckt von der tollen Arbeit, die dort ehrenamtlich geleistet wird.





## **Mit Umweltminister Olaf Lies in BS-Thune – Zum Gespräch mit der BISS**

Die BISS (Bürgerinitiative Strahlenschutz) engagiert sich seit Jahren gegen die Verarbeitung von radioaktivem Material in ihrem Wohnumfeld in Wenden und Thune und sieht in dem dortigen Standort der Firma Eckert und Ziegler Nuclitec ein Gefahrenpotential für die Anwohner. Eckert und Ziegler entwickelt und produziert isotope-technische Komponenten für die medizinische, wissenschaftliche und messtechnische Anwendung und betätigt sich außerdem im Bereich der Konditionierung von schwach- bis mittelradioaktiven Stoffen.

Keine einfache Situation für Umweltminister Olaf Lies, der schon seit längerem in Kontakt mit der Braunschweiger Bürgerinitiative steht. Klar ist, dass die Anwohner in unmittelbarer Umgebung von radioaktivem Material besorgt sind. Klar ist aber auch, dass von dem Firmengelände und den dort gelagerten Stoffen bislang keine unmittelbare Bedrohungslage ausgeht. „Rein rechtlich ist die Firma zu dem was sie dort tut berechtigt, verfügt über entsprechende Umgangsgenehmigungen und muss zudem entsprechende Sicherheitsstandards einhalten.“ So der örtliche Abgeordnete Christoph Bratmann und fügt an: „Allerdings würde man einen solchen Standort nach heutigen Kriterien wohl nicht mehr genehmigen.“ Letztlich geht es darum für größtmögliche Transparenz und Sicherheit zu sorgen, waren sich Lies und Bratmann einig.



## **Berufliche Bildung stärken – Bratmann brachte Entschließungsantrag ein**

Angesichts eines sich verschärfenden Fachkräftemangels in vielen Ausbildungsberufen kommt der beruflichen Bildung in Deutschland und in Niedersachsen eine entscheidende Bedeutung zu. Um die hohe Qualität der beruflichen Bildung auch in Zukunft zu gewährleisten, bedarf es zur Verbesserung der Unterrichtsversorgung einer guten Ausstattung unserer Berufsbildenden Schulen mit Lehrkräften und eines angemessenen Budgets, um deren Einstellung zu ermöglichen.

Die berufliche Bildung in Niedersachsen steht vor großen Herausforderungen, der Trend zur Akademisierung ist dabei ebenso zu nennen wie die Anpassung der Lehrpläne an die Entwicklungen der fortschreitenden Digitalisierung praktisch aller Berufsfelder. „Wir als Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten setzen uns für eine gleichwertige Behandlung von beruflicher und akademischer Bildung ein und wollen mit unserem Entschließungsantrag das Zeichen setzen, dass sich die Akteure in der beruflichen Bildung auf unsere Unterstützung verlassen können.“, erklärt Christoph Bratmann als Sprecher der SPD-Landtagsfraktion für berufliche Bildung.



## **Schülerinnen und Schüler besuchen Christoph Bratmann im Landtag**

Während des Juniplenums hatte ich Besuch von Schülerinnen und Schülern der Hoffmann-von-Fallersleben Schule aus Braunschweig. Nach einer Landtagsführung verfolgten die Gruppe live die Debatte im Plenarsaal bevor sie mit einigen Braunschweiger Abgeordneten und mir in eine lebhafte Diskussion eintrat. Über Besuch aus dem Wahlkreis freue ich mich immer und hoffe, dass die Schülerinnen und Schüler auch einen interessanten und ereignisreichen Tag hatten.

### **Ihr Besuch im Landtag:**

Besucherguppen sind immer gerne willkommen! Melden Sie sich bei Interesse gerne in meinem Wahlkreisbüro.



## **Vergünstigte Schülerfahrkarten für 15 Euro beschlossen – Ein starkes Signal!**

In der Juni-Ratssitzung hat der Rat der Stadt Braunschweig auf Initiative der SPD die stadtweite Einführung von vergünstigten Schülerfahrkarten für 15 Euro (bisher 50,30 €) beschlossen. „Wie kaum eine andere Partei haben wir uns in den vergangenen Jahren für die Einführung möglichst kostengünstiger Schülerfahrkarten eingesetzt. Mit unserem politischen Gewicht als mittlerweile größte Fraktion im Rat haben wir den Stein für das Thema durch unseren Antrag und die begleitenden Gespräche im Herbst 2018, wie im Wahlkampf versprochen, schließlich ins Rollen gebracht.“ Erklärte Christoph Bratmann, der sich darüber hinaus sowohl auf regionaler Ebene als auch auf Landesebene für das Thema einsetzt.

In der Region stößt das Thema angesichts der schwierigen Kassenlage mancher Kommunen noch auf Skepsis. Die zunächst von der Verwaltung vorgeschlagenen 30 Euro pro Monat waren daher als eine Art Brückenangebot an die Region zu verstehen.“ Die nun von der SPD-Fraktion beantragten 15 Euro seien aus Braunschweiger Sicht jedoch ein starkes Signal an die Schülerinnen und Schüler, die sich seit Jahren dafür einsetzen. „Diese sind für den Braunschweiger Haushalt zwar ein durchaus nennenswerter Posten, den wir zur Unterstützung junger Menschen aber vertreten können“, so Bratmann. Letztendlich handelt es sich um eine Übergangslösung, denn schließlich steht die landesweite Einführung kostengünstiger Schülertickets im Rot-Schwarzen Koalitionsvertrag. Hier müssen wir auch auf Landesebene liefern.“ Erklärte Christoph Bratmann abschließend und versprach sich im Landtag weiterhin dafür einzusetzen.



## **Mein Grillfest - 23.08.2019, 18 Uhr** **im KGV Eichtal, Varrentrappstraße 25**

Leckerer vom Grill, Musik, kühle Getränke und Spendenaktion für einen guten Zweck!

### **Termine**

**13. - 14.07.2019** Fahnenjagen am Hohetor

**06. - 08.09.2019** Magnifest

**23.08.2019** Mein Sommergrillfest im Kleingärtnerverein Eichtal e. V.

**23. - 25.08.2019** 145 Jahre Freiwillige Feuerwehr Thune

**19.09.2019** Besuch von Kultusminister Grant Hendrik Tonne im Wahlkreis

**Wahlkreisbüro Christoph Bratmann MdL**  
Kevin Winter  
Schloßstraße 8  
38100 Braunschweig

**E-Mail: [buero@christoph-bratmann.de](mailto:buero@christoph-bratmann.de)**  
**Telefon: 0531/4809823**  
**[www.christoph-bratmann.de](http://www.christoph-bratmann.de)**

**Redaktion Bratmann-Bote: Kevin Winter, Henrik Hamann**